Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 98 (1972)
Heft: 46

Artikel: Ein Vogel kam aus Kampala
Autor: Gerber, Ernst P.
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-511381

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

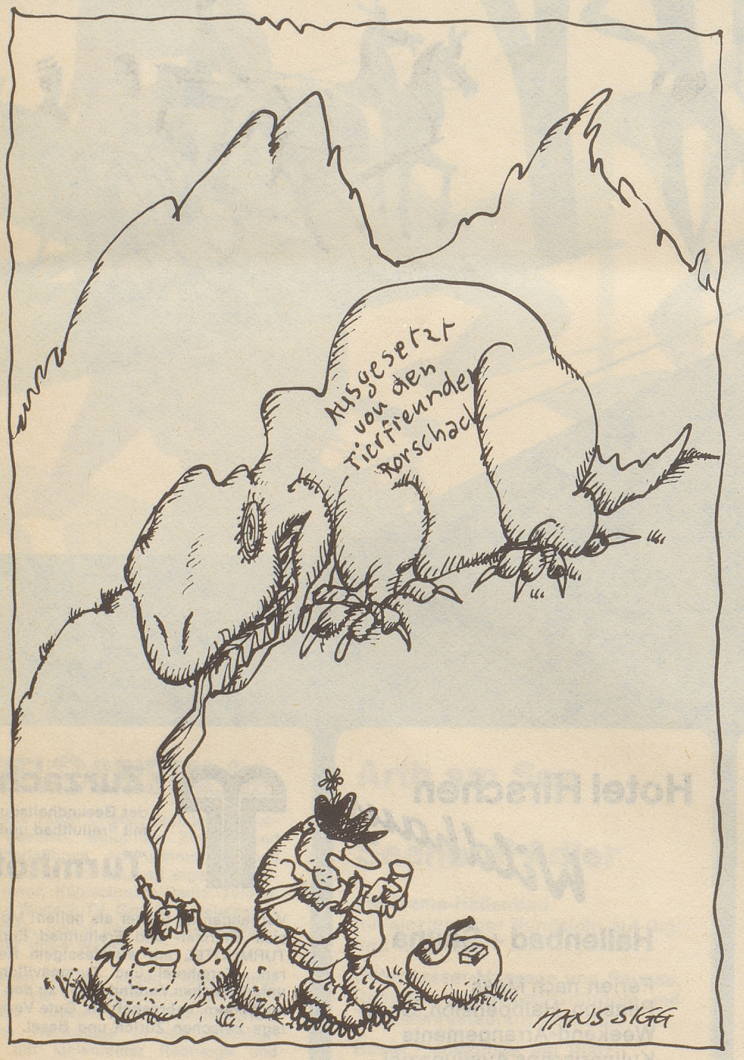
Ernst P. Gerber

Ein Vogel kam aus Kampala

Ein Vogel kam aus Kampala
und landete in Kloten.
Was spie er auf den ersten Blick
und auf den zweiten aus? *Ein* Stück?
Nein, einen Schwarm Exoten.
Und unten an der Treppe, ach,
stand tiefgerührt Herr Schwarzenbach,
er hemmte seiner Tränen Fluß
und faßte sich zum Bruderkuß.

«Willkommen, Freunde, seid gegrüßt,
ich liebe die Ugander;
zweihundert Menschen, *ein* Geschick,
das bringt doch unsre Republik
noch lang nicht durcheinander.»
«Habt Dank, habt Dank, Herr Schwarzenbach»,
der Flüchtling Abu Ubu sprach,
«wir haben, das sei froh erklärt,
im Busch schon viel von Euch gehört.»

Und Abu Ubu hatte recht
in seinem großen Schmerze:
dem Mann vor ihm mit weitem Blick
macht's nicht sogleich am Grenzpfahl klick,
dort erst dehnt sich sein Herze.
Ein Vogel kam aus Kampala.
«Willkommen, endlich seid ihr da!
Ich heiße Tschems, ihr seid patent,
bloß schad, daß ihr nicht jodeln könnt.»



Im Nationalpark setzten Tierfreunde zur natürlichen Ausmerzung überzähliger Hirsche zwei Luchse aus.

Welches Tier müßte man zur natürlichen Ausmerzung umweltverschmutzender Picknicker aussetzen?

Zeichnung: W. Büchi

Das Departement des Innern schrieb einen Wettbewerb aus für neue, bessere Schweizer Reiseandenken.

... und nach den bisher beliebtesten Souvenirs, den sogenannten «Schwizzer Grundstückquadratmetern», werden gewisse Leute inskünftig vergebens fragen!